REGIONALVERBAND HEILBRONN-FRANKEN Verbandsversammlung	VORLAGE: (VV) 11/98
	Anlagen: 2
25. Juli 2025 – öffentlich Tagesordnungspunkt 8 Bearbeiter: Dr Raphael Kist	Vorgang: -

Aufstellung des Regionalplankapitels 4.2.4 „Vorranggebiete für Windenergieanlagen“ des Verbands Region Karlsruhe - erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Stellungnahme der Verbandsverwaltung

Der Regionalverband Heilbronn-Franken wurde an dem Teilregionalplan Windenergie des Verbands Region Karlsruhe nach § 9 (3) ROG i.V.m. § 12 (2) LplG beteiligt und im Zuge der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange um Stellungnahme gebeten.

In der vorhergehenden Stellungnahme des RVHNF (Beteiligung nach § 9 (2) ROG) hatte der RVHNF vorsorglich Bedenken wegen einer drohenden Umfassung von Eppingen-Rohrbach erhoben.

In dem nun vorliegenden 2. Entwurf der Vorranggebietskulisse wurde das geplante Vorranggebiet WE 78 südlich von Eppingen-Rohrbach deutlich in seiner Fläche reduziert. Da auch der RVHNF selbst in seiner Flächenkulisse östlich von Eppingen-Rohrbach keine weiteren Vorranggebiete für Windkraftanlagen vorsieht, ist eine mögliche Umfassung Rohrbachs damit nicht mehr gegeben. Der RVHNF hat in seiner Stellungnahme (**siehe Anlage 1**) deshalb seine vorsorglich erhobenen Bedenken nicht länger aufrechterhalten.

Zur Orientierung ist der Vorlage eine Übersichtkarte als **Anlage 2** beigefügt, die die geplanten Vorranggebiete zeigt, die in relativer Nähe zur Regionsgrenze liegen. In der Karte abgebildete Vorranggebiete, die in der Stellungnahme und der Vorlage nicht thematisiert werden, sind aus Sicht der Verbandsverwaltung als unkritisch einzustufen.

Die Verbandsverwaltung bittet die Verbandsversammlung, die Stellungnahme vom 25.06.2025 an den Verband Region Karlsruhe zur Kenntnis zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Anlagen:

Anlage 1: Stellungnahme vom 25.06.2025 zur Teilfortschreibung Windenergie des Verbands Region Karlsruhe
Anlage 2: Karte mit regionsnahen Gebieten der zweiten Beteiligung der „Teilfortschreibung Windenergie“ des Verbands Region Karlsruhe

REGIONALVERBAND
HEILBRONN-FRANKEN

Regionalverband Heilbronn-Franken • Am Wollhaus 17 • 74072 Heilbronn

Verband Region Karlsruhe
Baumeisterstraße 2
76137 Karlsruhe

Datum: 25.06.2025
Bearbeiter: Ki/Ha
Az.: 2-7-3-2-4
Ihr Az.: 2.5.157

Verband Region Karlsruhe, Teilregionalplan Windenergie
Stellungnahme zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 9 Abs. 3 ROG i.V.m. §12 Abs. 2 LplG

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Beteiligung an dem o.g. Verfahren.

Durch die Planung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen in Grenznähe können aufgrund der Höhe und großen Fernwirkung von Windenergieanlagen Auswirkungen in die Region Heilbronn-Franken erfolgen. Der RVHNF hat deshalb die vorgelegte Gebietskulisse daraufhin geprüft. Vier der Vorranggebiete (WE_05, WE_09, WE_78 und WE_10) liegen in einem Nahbereich an der Grenze der Region Heilbronn-Franken, so dass Auswirkungen nicht ausgeschlossen sind. Unter Verweis auf die Stellungnahme vom 17.04.2024 zur 1. Offenlage kommt der RVHNF zu folgender Einschätzung.

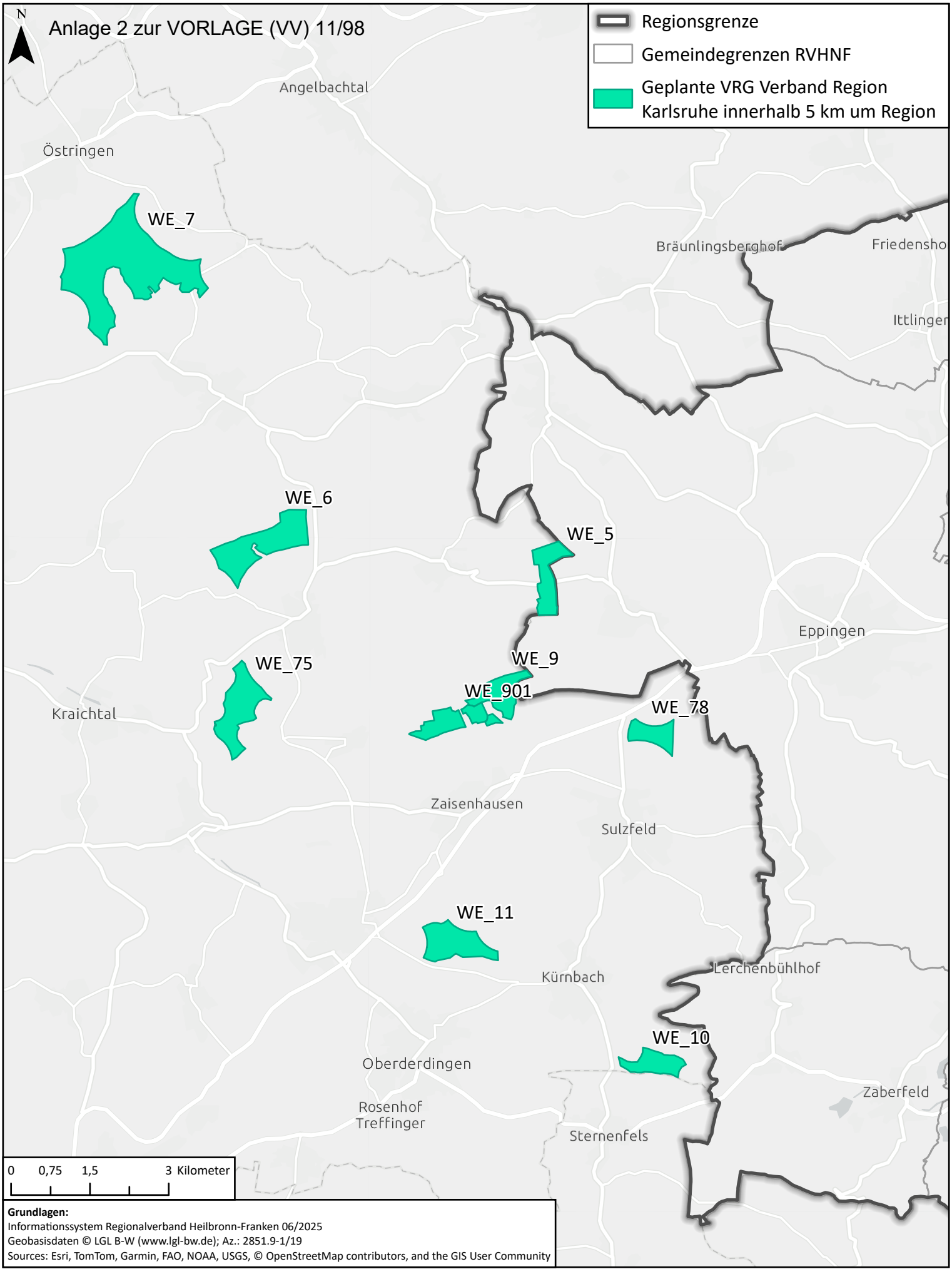
Wir begrüßen die vorgenommenen Flächenreduzierungen der geplanten Vorranggebiete im Umfeld um den auf dem Gebiet der Region Heilbronn-Franken gelegenen Stadtteil Eppingen-Rohrbach. Insbesondere ist die Flächenreduzierung von WE 78 südlich von Rohrbach hervorzuheben. Da auch der RVHNF bei seiner eigenen Gebietsausweisung auf zusätzliche Vorranggebiete östlich von Rohrbach verzichtet hat, ist die in obiger Stellungnahme zuvor befürchtete Umfassung und Überlastung von Rohrbach aus hiesiger Sicht nicht gegeben. Der Regionalverband Heilbronn-Franken hält seine in der ersten Offenlage vorgetragenen Bedenken deshalb nicht länger aufrecht.

Wir bitten um Beteiligung im weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Raphael Kist

Regionsnahe Gebiete der zweiten Beteiligung der "Teilfortschreibung Windenergie" des Verbands Region Karlsruhe



Grundlagen:
Informationssystem Regionalverband Heilbronn-Franken 06/2025
Geobasisdaten © LGL B-W (www.lgl-bw.de); Az.: 2851.9-1/19
Sources: Esri, TomTom, Garmin, FAO, NOAA, USGS, © OpenStreetMap contributors, and the GIS User Community